

Köln

Kölner Stadtentwicklung

Erstes Masterplan-Projekt vor Abschluss

Erstellt 11.09.2012

- A u s z u g -

Drei Jahre nach Verabschiedung des Städtebaulichen Masterplans hat die Verwaltung einen 70-seitigen Bericht vorgelegt. Der Stand von mehr als 30 Projekten wird dargestellt. Die Rundschau fasst die Ergebnisse zusammen: Teil II: „Innerer Grüngürtel“, die „Nord-Süd-Fahrt“ und die „Ost-West-Achse“. Von Christian Deppe

Innerer Grüngürtel

Der freiraumplanerische Wettbewerb mit dem Ziel, unter Beteiligung der Bürger ein Konzept zur Neugestaltung und Erweiterung des Inneren Grüngürtels zu entwickeln, soll im September mit öffentlichen Führungen beginnen. Ein Jahr später sollen dann in einer Planungswerkstatt konkrete Vorschläge erarbeitet werden.

Bundesgartenschau

Die Stadt hofft, den Inneren Grüngürtel unter anderem mit Fördermitteln im Rahmen der Bundesgartenschau 2025 weiterentwickeln zu können. Die Machbarkeitsstudie als Entscheidungsgrundlage zur Bewerbung für die BUGA soll im Frühjahr 2013 vorliegen. Anschließend soll der Stadtrat darüber entscheiden.

Parkstadt

Auf dem Großmarktgelände, dem früheren Güterbahnhof Eifeltor und dem Gelände der ehemaligen Dombrauerei soll eine „Parkstadt“ mit vielen Freiflächen, mit Wohn- und Bürobauung entstehen. Ende des Jahres soll dazu ein Sanierungsgebiet festgelegt, 2013 ein städtebaulicher Wettbewerb ausgeschrieben werden.

S-Bahn-Ring

Die Südstadt mit der geplanten Parkstadt soll besser an den regionalen Nahverkehr angebunden werden. Dazu soll der S-Bahn-Ring entsprechend der Eisenbahngleise erweitert werden. Bislang ist der das Vorhaben allerdings nur ein „Merkposten“ für den Nahverkehrsplan, der durch die DB Netz und den Nahverkehr Rheinland bearbeitet wird.